

Wie hoch ist euer Verbrauch an AdBlue?

Beitrag von „coala“ vom 18. Oktober 2021 um 18:10

Servus zusammen,

gestern, nach ziemlich genau 32,400 km und gut 22 Monaten, machte es beim Start "Ping", begleitet von der Meldung "AdBlue nachfüllen, Restreichweite 2.400 km, mindestens 6 l nachfüllen".

Nun hatte ich bereits vorgesorgt und zwei 10-Liter-Kanister im Keller auf Vorrat gebunkert, so dass ich heute gleich auffüllen und damit den Restinhalt zeitnah zur Warnmeldung ermitteln konnte. Mein Fahrzeug hat den großen AdBlue-Tank mit 24 l verbaut, nachfüllen konnte ich exakt 19 l, es verbleiben also theoretisch 5 l Reserve im Tank.

Das bedeutet, dass mein Fahrzeug sich rund 0,59 l davon auf 1.000 km genehmigt hat und im Umkehrschluss, dass ich letztlich 1.705 km pro l AdBlue fahren konnte. Wie sich damit die angezeigte Restreichweite von nur 2.400 km ergibt, das bleibt in Anbetracht dieser Zahlen ein kleines Rätsel. Wenn tatsächlich noch 5 l im Tank verbleiben (und diese Menge halbwegs restlos ausgepumpt werden kann), dann ergäbe sich immerhin eine Restreichweite von 8.545 km. Vermutlich rechnet man bei VW aber lieber etwas vorsichtig, denn der Verbrauch an AdBlue hängt stark von der jeweiligen Fahrweise ab und bis auf den letzten Tropfen kann schließlich kein Tank geleert werden.

Wie funktioniert der manuelle Nachfüllvorgang aus dem Kanister?

- 1.) Zündung aus.
- 2.) Blauen Verschlussdeckel unter der Tankklappe (beschriftet mit "AdBlue") abschrauben.
- 3.) Schlauchstutzen in die Öffnung einführen und Kanister entsprechend kippen. Beim 24-l-Tank kann man es beim ersten 10-l-Kanister dann erst mal unbesorgt laufen lassen, beim zweiten Kanister ist dann so ab etwa 1/3 Restinhalt ein bisschen Vorsicht angesagt, das AdBlue versickert dann etwas langsamer in den Eingeweiden.
- 4.)* Aufgefüllt werden darf maximal bis zum Rand des blauen Einsatzes in der Einfüllöffnung - siehe Foto.
- 5.) Verschüttetes AdBlue sofort abwischen und Verschlussdeckel wieder aufschrauben, bis ein Rastgeräusch hörbar wird.
- 6.) Zündung einschalten und 30 Sekunden warten damit der Nachfüllvorgang erkannt wird. (Nicht vorher den Motor starten!)

*Wird AdBlue hingegen an einer Tankstelle via Zapfpistole nachgefüllt, erfolgt - wie beim Tanken von Diesel oder Benzin gewohnt - der Abschaltvorgang automatisch wenn der Tank voll ist.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Den Füllschlauch wirklich fest aufdrehen, zumindest beim "System Hoyer" saut es sonst unschön.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der maximale Füllstand ist erreicht, wenn die Flüssigkeit in Höhe des blauen Einsatzes steht.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Angetrocknetes AdBlue. Bah!

Was beachten?

AdBlue sieht zunächst mal ziemlich unschuldig aus. Eine klare, wässrige Flüssigkeit die nicht sonderlich streng riecht und im Grunde wie Wasser aussieht.

Verschüttet man was von dem Zeug, legt es allerdings nach kurzer "Einwirkzeit" eine gewisse Heimtücke an den Tag: Aufgetrocknet hinterlässt es recht klebrige Rückstände auf sämtlichen Oberflächen und hat man es erst an die Pfoten gebracht, dann macht es einen auch nicht unbedingt schöner. Außerdem juckt es nach einer Weile auf der Haut (zumindest bei mir...), lässt sich aber immerhin völlig problemlos mit klarem Wasser abwaschen, bzw. von Oberflächen wieder entfernen. Es empfiehlt sich also, beim Nachfüllvorgang ein paar Küchentücher und einen feuchten Lappen bereitzulegen, falls dann doch was daneben gehen sollte.

Grüße

Robert